

Presseinformation

18. Januar 2019

Sensationelle Mitfahrтарife bei P&O Cruises – 3. und 4. Person in der Kabine zahlen lediglich 1 £ - So wird Familienurlaub bezahlbar

München – Lediglich 1 Pfund Sterling (ca. 1,13 €) berechnet die britische Reederei P&O Cruises auf ausgewählten Hochseereisen für die Unterbringung einer 3. oder 4. Person in derselben Kabine. Das Alter der Passagiere spielt dabei keine Rolle.

Zur Auswahl stehen über 60 Termine von 21 verschiedenen drei- bis achttägigen Europa-Kreuzfahrten mit Start zwischen dem 22. März dieses Jahres und dem 28. März 2020. Gültig ist das Angebot für alle Neubuchungen, die noch bis Ende Februar 2019 getätigt werden.

Offeriert werden zu diesen Konditionen beispielsweise vier achttägige Norwegen-Kreuzfahrten auf der Ventura mit Abfahrten im Mai, Juni und Juli dieses Jahres. Auf dem Routenplan (ab/bis Southampton) stehen dabei neben Aufhalten in Stavanger, Olden und Bergen beeindruckende Panoramafahrten durch verschiedene norwegische Fjorde (ab 712 €, 3. und 4. Person je 1 £).

In Richtung Süden führt dagegen eine gleichlange Fahrt an Bord der Arcadia. Von Southampton aus steuert das Schiff ab 19. Mai dieses Jahres zunächst die Kanalinsel Guernsey an, um dann im nordspanischen Santander vor Anker zu gehen. Auf der Rückfahrt sind Aufenthalte an der französischen Westküste (Le Verdon-sur-Mer) sowie in Cherbourg geplant (ab 713 €, 3. und 4. Person je 1 £).

Weitere Informationen und Buchung auf www.pocruises.de oder in den Reisebüros.

Ansprechpartner für Redaktionen:
INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780
E-Mail: info@inexcom.de; www.inexcom.de

Über P&O Cruises

P&O Cruises steht seit über 180 Jahren für britische Kreuzfahrttradition. Die Reederei verfügt über 8 Schiffe mit einer Kapazität zwischen 710 und 3.647 Passagieren und ist auf allen Weltmeeren zu Hause. Das Unternehmen, das zur Carnival-Gruppe gehört, bietet traditionelles Hochseerlebnis mit englischem Flair. Im Frühjahr 2015 stieß mit der Britannia (3.600 Gäste) das neue Flaggschiff zur Flotte.



2020 folgt mit der Iona (5.200 Passagiere) das bislang größte Schiff in der Unternehmensgeschichte. Es wird mit Flüssiggas betrieben werden, ebenso wie ein weiterer Neubau, der für 2022 geplant ist.